Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 37/38 (1901)

Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis: Ausland... Fr. 25 per Jahr Inland..., 20 ,, ,,

Für Vereinsmitglieder: Ausland... Fr. 18 per Jahr Inland.... 16 " " nland..., 16 ,, ,, sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postamter

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Koln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

XXXVII.

ZÜRICH, den 4. Mai 1901.

Nº 18.

Ausschreibung.

Die Stelle des Werkmeisters

beim hiesigen städtischen Bauamt ist wegen Krankheit des gegenwärtigen Inhabers vorläufig interimistisch anders zu besetzen und

wird in diesem Sinne zur Bewerbung ausgeschrieben.

Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen unter
Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beilage alfälliger Zeugnisse über ihre bisherige Thätigkeit bis Samstag den 11. Mai nächsthin der Bauverwaltung einzureichen, wobei bemerkt wird, dass die Anstellung mit Ablauf dieses Jahres unter Umständen eine desinitive werden kann. Aarau, 19. April 1901.

Der Gemeinderat.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken jeder Art, sowie Korridorbelag für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. Diplolithplattenbelag ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m^2 .

Zur Fabrikation in der Schweiz einzig berechtigt.



allen holzkonservierenden den bewährt sich stets itaus wirksamster das narius No. 46021. Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten erprobte Originalmarke. Fabrikniederlage bei

Louis Pflüger, Basel, Nachfolger von Emil Bastady.

Chef-poseur

et Conducteur en bâtiments.

On cherche pour la pose de 30 Kilomètres de voie étroite Vignole un **chef-poseur** expérimenté, habitué à conduire de fortes équipes. L'on cherche aussi un Conducteur de travaux de bâtiments. Offres avec états de service, références et conditions à P. Schenk, ingénieur de la Compagnie du Châtel-Bulle-Montboyon à Bulle.

Aktiengesellschaft gegründet 1873

Drahtseilbahnverbindung mit der Station Steinmaur. Telephon. Geschäftsführer: J. Bader. Technisches Bureau.

Urteile über den Kalkstein des Lägernsteinbruches Regensberg:

Attest der Anstalt des eidg. Polytechnikums für Prüfung der Festig-keit der Baumaterialien von Herrn Prof. Tetmajer: Lägernkalkstein

per cm Druckfläche 1766 kg. Diplom der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883 für dichten Kalkstein von ungewöhnlicher Festigkeit u. für grosse Leistungsfähigkeit.

Diplom I. Klasse der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich 1894: Der Kalkstein des Lägernsteinbruch Regensberg eignet sich für Quaderierungen, Portaleinfassungen, sog. schottischen Fassaden-Verkleidungen an Villen, Schulhäusern, Stützmauern, auch u Polygonmauerungen.

Mauersteine per Wagenladungen ab Station Steinmaur.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

■ Verblendsteine ■

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M. sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf. Prima Schlackenwolle Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Ladenständer. Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

verkau

1 Deutzer Gasmotor, 8 HP., und 1 Gleichstrom-Dynamo, 90 Amp., 120 Volt, 900 Touren, wegen Nichtgebrauch billig zu verkaufen. Auskunft erteilt:

Zürcher Telephongesellschaft Aktiengesellschaft für Elektrotechnik, Ob. Hirschengraben Nr. 14 Zürich.